

ABB expandiert in den US-Markt für Elektrofahrzeug-Technologie

ABB investiert \$10 Millionen und unterzeichnet Vereinbarung zum Technologietransfer für Ladestationen

Zürich, Schweiz, 10. Januar 2011 – ABB, der führende Energie- und Automationstechnikkonzern, hat \$10 Millionen in ECOtality investiert, ein Unternehmen mit Sitz in San Francisco das Speichertechnologie für Elektroautos entwickelt. ABB beabsichtigt damit auf den nordamerikanischen Markt für Ladestationen für Elektrofahrzeuge zu expandieren und ECOtality im Bereich der Energieübertragung zu unterstützen.

ECOtality will mit dieser Investition seine Expansionspolitik weiter verfolgen und die Grundanforderungen des Electric Vehicle-Projekts (EV) finanzieren. Im Rahmen dieses vom US Department of Energy mit \$115 Millionen geförderten Programms sollen in 16 Grossstädten der USA Infrastrukturen für Elektrofahrzeuge geschaffen werden. Das Projekt umfasst die Installation von mehr als 15.000 Ladestationen im Zuge der Einführung von 8.300 Elektrofahrzeugen.

Darüber hinaus haben die Unternehmen sich darauf geeinigt, dass ABB bevorzugter Lieferant für die Energieelektronik- und Komponententeile von ECOtality in Nordamerika wird. Die Unternehmen wollen gemeinsam Ladetechnologien für Elektrofahrzeuge entwickeln, in denen die hochmodernen Verbraucherschnittstellen- und Abrechnungsfunktionen der EV-Ladestationen von ECOtality zum Einsatz kommen. Im Rahmen seines Smart-Grid-Industriesegmentprogramms ist ABB mit seinem Know-how an mehreren Projekten in Europa beteiligt, bei denen es um die Integration der EV-Ladesysteme geht.

„Bei dieser Partnerschaft werden ABBs Erfahrung mit Smart Grids, erneuerbaren Energien und zuverlässigen, effizienten Stromnetzen durch ECOtalitys Führungsrolle im nordamerikanischen Wachstumsmarkt für Elektrofahrzeug-Infrastrukturen optimal ergänzt“, erklärt Brice Koch, Leiter des ABB-Bereichs Marketing and Customer Solutions. „Durch die Zusammenführung unserer Kompetenzen sind wir zukünftig noch besser in der Lage, die Lösungen zu liefern, die unsere Kunden wünschen, und nachhaltige Mobilität und zuverlässige Netzabdeckung zu gewährleisten.“

ECOtality, Inc. (NASDAQ: ECTY) bietet ein umfassendes Programm an Ladestationen, mit denen Elektrofahrzeuge zu Hause, im Büro oder bei kurzen Zwischenstopps auf längeren Reisen nachgeladen werden können. ECOtality geht davon aus, dass man mithilfe des vom US Department of Energie geförderten EV-Projekts innerhalb der nächsten zwei Jahre über das größte Netz an Ladestationen in den USA verfügen wird. Geplant ist die Zusammenarbeit mit Versorgungsunternehmen und Stadtverwaltungen um so genannte „Plug-in-ready“-Regionen zu schaffen. Das Unternehmen beschäftigt zurzeit rund 100 Mitarbeiter.

„Gemeinsam mit ABB können wir das grosse Potenzial der E-Fahrzeuge weiter ausschöpfen und dafür sorgen, dass eine grossflächige Akzeptanz dieser Technik durch die Verbraucher in greifbare Nähe rückt“, erklärt Jonathan Read, CEO von ECOtality. „Dank unserer Nordamerikakooperation mit ABB sind wir in der Lage, unsere Produktion rasch zu steigern und unsere Geschäfte erheblich auszuweiten.“

Die Investition erfolgte über ABB Technology Ventures, dem Anlagekapitalzweig des Konzerns. In den letzten zwölf Monate hat ABB mit diesem Venture Capital Fond unter anderem verschiedene strategische Investition getätigt so z. Bsp. in Trilliant, ein Unternehmen in der Smart Grid Kommunikation, sowie mit General Motors für ein gemeinsames Forschungs- und Entwicklungsprojekt zur Untersuchung der Verwendungsmöglichkeiten für Elektrofahrzeug-Akkus am Ende ihrer Lebensdauer.

Pressemitteilung



ABB hat letztes Jahr mit der Akquisition von Ventyx, einem führenden Softwareanbieter für globale Energie-, Versorgungs-, Kommunikationsunternehmen und andere kapitalintensive Branchen, sein Smart-Grid-Programm gestärkt. ,

ABB (www.abb.com) ist ein führender Anbieter von Energie- und Automationstechnik, mit der Versorgungsunternehmen und Industriekunden ihre Leistungen verbessern und gleichzeitig ihre ökologischen Auswirkungen senken können. Der ABB-Konzern ist in rund 100 Ländern tätig und beschäftigt rund 117.000 Mitarbeiter.

Eine Erklärung der in dieser Mitteilung verwendeten Fachbegriffe finden Sie auf www.abb.com/glossary

Für weitere Informationen:

Media Relations:

Thomas Schmidt

(Zürich, Schweiz)

Tel: +41 43 317 6568

media.relations@ch.abb.com